



THERAPEUTICS

Pressemitteilung

Merz und israelisches Start-up Vensica starten Partnerschaft zur nadellosen Behandlung von überaktiver Blase


Frankfurt, Deutschland, 11. August 2021 --- Merz Therapeutics, ein Geschäftsbereich der Merz-Gruppe und eines der führenden Unternehmen im Bereich Neurotoxine, und das israelische Start-up Vensica Therapeutics Ltd., tätig im Bereich der Urologie-Therapie, gaben heute den Start einer strategischen Partnerschaft bekannt. Die abgeschlossene Lizenz- und Kooperationsvereinbarung betrifft die Verabreichung von Xeomin® (IncobotulinumtoxinA) in die Blasenwand unter Verwendung von Vensicas innovativem ultraschallgestützten Katheter. Damit wird Merz Therapeutics zum exklusiven Toxin-Lieferanten für die nadellose Anwendung bei urologischen Indikationen wie überaktiver Blase, neurogener Blase und interstitieller Zystitis sowie anderen urologischen Indikationen.

Stefan Brinkmann, CEO Merz Therapeutics: "Diese strategische, langfristige Partnerschaft mit dem israelischen Start-up Vensica ermöglicht uns die Expansion in den attraktiven Markt der überaktiven Blase. Sie spiegelt perfekt das Potenzial und die Fähigkeiten unserer Neurotoxin-Plattform für die Entwicklung größerer Indikationen außerhalb des Bereichs der Bewegungsstörungen wider und folgt unserem Versprechen, bessere Ergebnisse für mehr Patienten zu erzielen. Wir glauben fest an die innovative und weniger invasive Behandlung von Blasenerkrankungen mit Vensicas ultraschallgestützten Katheter und freuen uns daher darauf, diese neue Behandlungsoption gemeinsam mit unserem Partner Vensica den Patienten zugänglich zu machen."

Avner Geva, CEO von Vensica, kommentiert: "Wir freuen uns sehr über unsere strategische Partnerschaft mit Merz. Mit der Lizenzierung von Xeomin®, dem Botulinumtoxin A von Merz, haben wir einen wichtigen Meilenstein auf unserem Weg erreicht, das Leben von urologischen Patienten zu verändern. Wir hoffen, dass wir gemeinsam mit Merz in der Lage sein werden, mehr als 85 Millionen Patienten auf der ganzen Welt nadellose und minimalinvasive Eingriffe anzubieten, so dass sie von einer ambulanten Behandlung ohne Anästhesie und mit weniger Beschwerden profitieren können. Die Partnerschaft mit Merz, die nicht nur die exklusive Lizenzierung von Xeomin®, sondern auch Unterstützung bei der Entwicklung umfasst, ermöglicht es uns, unsere klinischen Studien und den Zulassungsprozess zu beschleunigen. Wir freuen uns, dass Merz das Potenzial und den Bedarf erkannt hat und sich entschlossen hat, in innovative medizinische Technologien zu investieren, von denen Patienten weltweit profitieren können."

"Die Zusammenarbeit mit Vensica ist ein großartiges Beispiel für unsere Merz Corporate Venture Capital Initiative", sagt Hans-Jörg Bergler, COO der Merz-Gruppe. "Hier investieren wir weltweit in Unternehmen, die innovative, bahnbrechende Wissenschaft betreiben. Als erfahrener Partner gewähren wir Vensica nicht nur Zugang zu unserem Toxin, sondern stellen auch umfangreiches Know-how und Erfahrung für die Entwicklung und Vorbereitung des Zulassungsprozesses in beratender Funktion zur Verfügung."

Die langfristige Partnerschaft beinhaltet die Absicht von Merz, sich an Vensica zu beteiligen und zu investieren. Im Rahmen der Vereinbarung hat Merz neben Lizenzgebühren bereits Aktienanteile von Vensica erhalten mit der Option auf weitere Investitionen in den kommenden



Jahren, und ist mit einem Sitz im Board of Directors vertreten. Vensica wird für die präklinische und klinische Entwicklung des nadellosen Geräts verantwortlich sein und den Antrag auf Marktzulassung vorbereiten und einreichen. Nach der Marktzulassung wird Merz für die Produktherstellung und Lieferung von Xeomin® (IncobotulinumtoxinA) verantwortlich sein und Vensica wird die kommerziellen Aktivitäten weltweit, mit Ausnahme von Japan, leiten.

Das von Vensica entwickelte ultraschallgestützte Gerät zur Verabreichung von Medikamenten ist eine innovative minimal-invasive Lösung für die Urologie. Das System ermöglicht die nadellose Verabreichung von Medikamenten in die Blasenwand in einem einfachen und schnellen Verfahren. Die Plattform verlagert die Behandlung vom chirurgischen Zentrum in die Praxen, da sie keine hochqualifizierten Urologen, spezialisiertes Personal und Anästhesie benötigt. Die einzigartige Darreichungsform ermöglicht eine gleichmäßige Verabreichung des Neurotoxins an einen größeren Bereich der Blasenwand, was die Wirksamkeit erhöhen kann, da es früher einsetzt und länger wirkt. Das Gerät befindet sich in der klinischen Entwicklungsphase bei Vensica Therapeutics, einem israelischen Unternehmen.

Xeomin® wird von Merz Pharmaceuticals GmbH in mehr als 70 Ländern zur Behandlung von Patienten mit Spastik der oberen Gliedmaßen, zervikaler Dystonie, Blepharospasmus oder Sialorrhö vermarktet. Merz verwendet modernste Technologie in seiner speziellen Anlage in Dessau, Deutschland, und erfüllt die höchsten internationalen Standards für die Herstellung von Biologika. Der Wirkstoff von Xeomin, das hochgereinigte Botulinumtoxin Typ A, wird aus dem durch Clostridium botulinum produzierten Neurotoxin mit Hilfe einer von Merz Pharma GmbH & Co. KGaA entwickelten Reinigungstechnologie hergestellt, indem die komplexierenden Proteine des Botulinumtoxins Typ A entfernt werden. Dieser Prozess reduziert das Potential von Xeomin®, über die Produktion von neutralisierenden Antikörpern einen sekundären Wirksamkeitsverlust zu induzieren.

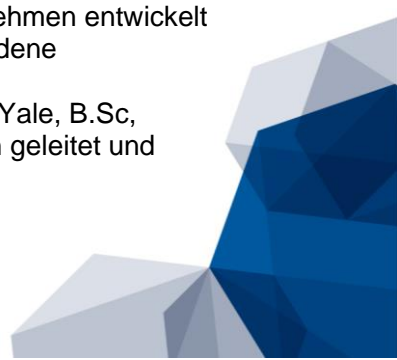
Über Merz Therapeutics


Merz Therapeutics, Teil der Merz Pharmaceuticals GmbH, hat es sich zum Ziel gesetzt, Behandlungsergebnisse von Patienten auf der ganzen Welt zu verbessern. Mit unserer unermüdlichen Forschungs- und Entwicklungsarbeit und unserer Innovationskultur sind wir bestrebt, unerfüllte Patientenbedürfnisse zu erkennen und diesen gerecht zu werden. Hierbei stehen insbesondere Patienten im Fokus, die an Bewegungsstörungen, neurologischen Erkrankungen, Lebererkrankungen und anderen, die Lebensqualität stark beeinträchtigenden Gesundheitsproblemen, leiden. Merz Therapeutics hat seinen Hauptsitz in Frankfurt, Deutschland, und ist in mehr als 90 Ländern vertreten. Die Tochtergesellschaft in Nordamerika hat ihren Sitz in Raleigh, North Carolina. Die Merz Pharmaceuticals GmbH ist Teil der Merz-Gruppe, einem privat geführten Familienunternehmen, das sich seit mehr als 110 Jahren der Entwicklung von Innovationen widmet.

Mehr unter www.merz.com.

Über Vensica Therapeutics Ltd.

Vensica ist ein Unternehmen für Urologie-Therapie mit Sitz in Israel. Das Unternehmen entwickelt eine einzigartige Plattform für die Verabreichung von Medikamenten für verschiedene Indikationen in der Harnblase, die auf einem patentierten ultraschallgestützten Verabreichungssystem basiert. Das Unternehmen wurde 2015 von Avner Geva (Yale, B.Sc, Technion, M.Sc) gegründet und wird von führenden Medizinern und Therapeuten geleitet und





unterstützt, darunter Chairman M.D., Ph.D, Nissim Darvish, Lew Pell, Laborie und The Trendlines Group.

Über Merz

Merz ist ein weltweit agierendes, diversifiziertes Unternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main mit den Bereichen Merz Aesthetics, Merz Therapeutics und Merz Consumer Care. Das seit 112 Jahren in Familienbesitz befindliche Unternehmen zeichnet sich durch Innovationskraft, eine langfristige Perspektive und der Fokus auf profitablen Wachstum aus. Im Geschäftsjahr 2019/20 (30. Juni) erzielte Merz einen Umsatz von 981,5 Mio EUR. Das Unternehmen beschäftigt 3.212 Mitarbeiter in 28 Ländern weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.merz.com

Kontakt

Merz Therapeutics, Teil der Merz Pharmaceuticals GmbH
Global Communications
+49 69 1503 2129
agnes.tesch@merz.de

